380 kV-Netzverstärkung Daxlanden-Eichstetten

Die TransNet BW plant die Verstärkung des Übertragungsnetzes auf der Höchstspannungsebene von 220 kV auf 380 kV zwischen den Umspannwerken Daxlanden (Regierungsbezirk Karlsruhe) und Eichstetten (Regierungsbezirk Freiburg). Dabei soll die bestehende 220 kV-Bestandsleitung zurückgebaut und durch eine neue 380 kV-Freileitung mit neuen Masten und Leiterseilen ersetzt werden. Dies wird größtenteils in der bestehenden Trasse erfolgen. Das Raumordnungsverfahren betrifft einen Teilabschnitt dieses Gesamtvorhabens, der vom Umspannwerk Weier bis zur Gemeindegrenze Neuried / Meißenheim reicht. Gegenstand des Raumordnungsverfahrens ist die Korridorfindung für die geplante 380 kV-Freileitung 7110 als Ersatz für die bestehende 220 kV-Freileitung 5110. Es werden insgesamt 3 Varianten geprüft, von denen 2 im Bereich der Gemeinde Schutterwald von der Bestandstrasse abweichen.

Raumordnerische Beurteilung

Raumordnerische Beurteilung Daxlanden - Eichstetten, Teilabschnitt B2 (pdf)

Antragsunterlagen